



# Peuerbacher Pfarrblatt

Nr. 180

Herbst 2019



## Am Sonntag, dem 29. September, feiern wir unser Erntedankfest.



- 8:30 Uhr **1. Erntedankgottesdienst**
- 9:15 Uhr Aufstellung zum Festzug beim Pfarrheim.
- 9:30 Uhr **Erntedankfestzug** über Graben, Hauptstraße zur Pfarrkirche;  
**Segnung** der Erntekrone am Platz vor der Kirche; anschl. Einzug in die Pfarrkirche.
- 10:00 Uhr **2. Erntedankgottesdienst**
- Die **Männer der Ortsbauernschaft** tragen die von der **Ortsbäuerinnen- und Hausfrauengemeinschaft** und der **Kath. Jugend** gebundene Erntekrone. Der **chor4you** gestaltet die Vormittagsgottesdienste dieses Tages.

*Die Pfarrbevölkerung und die Besucher beider Gottesdienste sind eingeladen, an der Segnung der Erntekrone am Kirchenplatz teilzunehmen.*

*Ihr Erntedankopfer können Sie bei den Gottesdiensten in der Kirche geben oder über den im Pfarrblatt beiliegenden Zahlschein einzahlen.*

*Das Erntedankopfer geht heuer zur Hälfte an die Pfarre und zur Hälfte an die Renovierung des Linzer Mariendoms.*

*Foto: Martin Manigatterer*

### Goldhauben

## Ehrung verdienter Mitarbeiterinnen der Öffentlichen Bücherei der Pfarre Peuerbach!



*v.l.n.r.: Elfriede Aschauer, Heidi Oberndorfer, Christine Schrems, Michaela Gamsjäger, Silvia Schönleitner, Margit Scheuringer und Pfarrer Mag. Hans Padinger*

Unsere eifrigen Leser kennen sie, die fleißigen Hände, die in unserer Bücherei tätig sind. Daher ist es an der Zeit, danke zu sagen und sie vor den Vorhang zu holen. Elfriede Aschauer, Margit

Scheuringer, Silvia Schönleitner, Christine Schrems und Heidi Oberndorfer wurden im Juli von der Bibliotheksfachstelle der Diözese Linz für ihre langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit in der Bücherei der Pfarre Peuerbach geehrt. Pfarrer Mag. Hans Padinger überbrachte mit der Übergabe der Urkunden auch den Dank der Diözese Linz und der Pfarre Peuerbach. Als Bibliotheksleiterin möchte ich ebenfalls meinen aufrichtigen Dank und meine Glückwünsche für die Würdigung der geleisteten Arbeit aussprechen. Nicht unerwähnt sollen auch unsere zwei „jüngsten“ Mitarbeiterinnen Cornelia Schauer und Monika Wolfsberger bleiben, die ebenfalls seit zwei bzw. fünf Jahren das Büchereiteam tatkräftig unterstützen. Dankeschön!

*Bericht: Michaela Gamsjäger  
Foto: Elisabeth Kramer*



## Nach 25 Jahren ...

Beim Ausmähen des Jugendhausgartens in St. Thomas a. Blasenstein stand ich vor Kurzem bei einem Nadelbaum, der ursprünglich gar nicht zum Gartenareal gehörte. Ich erinnerte mich zurück, wie ich vor über 25 Jahren eine kleine Fichte hinter dem Haus entdeckte, so klein, dass sie nicht einmal als Tischweihnachtsbaum geeignet gewesen wäre. Weil sie nie wirklich störte, ließ ich sie stehen. Und jetzt stand ich wieder vor ihr. Sie war imposant in die Höhe gewachsen und passt in kein Haus mehr hinein. Nun „bewacht“ sie selber das Haus, im Besonderen die hintere Hausecke bei den alten Stalungsmauern. Was für eine Überraschung: Aus dem unscheinbaren Pflänzchen – aus einem angeflogenen Samen hervorge wachsen – war in nur 25 Jahren ein stattlicher Baum geworden.

Was die Natur uns in vielfältigen Wachstumsprozessen eindringlich vor Augen führt, können wir bei geistigen Wachstumsvorgängen nicht so leicht wahrnehmen, schon gar nicht bei geistlichen. Darum bin ich in diesen Tagen vor meinem 25-jährigen Überraschungsbäumchen einigermaßen nachdenklich stehen geblieben. Was ist in den 25 Jahren, in denen ich Pfarrer von Peuerbach war, gewachsen? Gibt es überhaupt eine Messbarkeit der geistlichen Verfassung und des religiösen Zustandes von Menschen? Optische Eindrücke werden bei der Beantwortung nicht viel helfen. Wenn ich auf den Zustand der kirchlichen Gebäude schaue, könnte mich das ganz optimistisch stimmen, aber auch über religiöse Defizite hinwegtäuschen. Andererseits wenn ich auf die Gottesdienstbesucherzahlen und die Rückgänge bei der Kirchengliederung blicke, bestünde die Gefahr, in eine sehr pessimistische Sicht abzugleiten.

Mir wird mit den Jahren immer mehr bewusst, dass es im geistlichen Bereich ein Wachstum gibt, das mit Sinneseindrücken nicht ohne weiteres wahrgenommen werden kann. Jesus hat das in einem seiner treffenden Vergleiche auf folgende Weise beschrieben, als er einmal sagte: „Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät; dann schläft er und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst und der Mann weiß nicht, wie.“ (Mk 4, 26-27) Die Erfahrung göttlicher Gegenwart unter den Menschen ist und bleibt eine Frage des Glaubens.

Darum bin ich nach 25 Jahren als Pfarrer von Peuerbach guter gläubiger Hoffnung, dass jenseits von allem Sichtbaren doch einiges gewachsen ist.

Der „unsichtbare Überraschungsbäumchen“ einer gläubigen Lebenseinstellung wird gewiss nicht nur in der Kirche zugegen sein, sondern auch in vielen Menschenherzen, die sich im Laufe der Jahre von Glaubensworten berühren haben lassen. Genau dafür wollte ich einmal Priester werden.

Dankbar gehe ich nach 25 Jahren im Dienst der Pfarre Peuerbach dem Erntedankfest entgegen. Ich wünsche aus diesem Anlass allen, die in unserem Pfarrgebiet wohnen, ein dankbares Herz für alles sichtbar und unsichtbar Gewachsene im Leben.



**Mag. Hans Padinger**  
Pfarrer von Peuerbach



**Ehejubilarssonntag 1994 – mein erster Gottesdienst in Peuerbach**

## Pfarrfest 2019

Am 25. August 2019 durften wir bei strahlendem Sonnenschein und mit sehr vielen Besuchern das Pfarrfest mit dem Jubiläum "Mag. Hans Padinger - 25 Jahre Pfarrer in Peuerbach" feiern. Mit einem bunten Kinderprogramm, Kinderkirche, Luftballonstart, Vater-Kind-Spielerallye und Hüpfburg konnten alle Besucher einen gemütlichen Tag im Pfarrheim verbringen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Gruppierungen für deren Beitrag zu dem gelungenen Fest, sowie auch an alle, die uns mit Torten und Mehlspeisen versorgt haben.

Bericht: Briggitte Wagner, Aloisia Kronschläger



**Übergabe eines Fotobuches an Pfr. Hans Padinger**

Foto: Anton Eilmannsberger



## Der Gastkommentar - hier haben engagierte Pfarrmitglieder das Wort! Patricia Peham und Anna Nöhammer



Patricia Peham  
Studentin  
Urtlgasse

Ich nehme die Pfarre Peuerbach als große Gemeinschaft wahr, innerhalb derer viele Beziehungen geknüpft werden, welche aber auch den Glauben gemeinsam teilt. Besonders positiv finde ich das abwechslungsreiche Pfarrleben bei uns, das durch verschiedene Feste und Messen aller Art (Jugendmesse, Mundartmesse, ...) einen Zugang zu allen Altersgruppen bietet.

Ein Highlight ist für mich jedes Jahr die Messe/der Wortgottesdienst im Jungscharlager, bei dem die Kinder fröhlich und lauthals das Jungscharlied mitsingen und die Messe aktiv mit Bildern, Geschichten, Liedern und Sketchen mitgestalten.

Es ist mir wichtig, diese Gemeinschaft auch an die Kinder in der Jungschär weiterzugeben, ihnen ein tolles Jungscharlager zu ermöglichen, in dem sie Spaß haben und Kind sein können. Ich selber bin froh, diese Gemeinschaft auch in der Katholischen Jugend, im tollen Leiterteam der Jungschär und im chor4you erleben zu dürfen. Ich habe durch die Teilnahme an diesen pfarrlichen Aktivitäten schon viele positive Erfahrungen gesammelt und auch zahlreiche Freundschaften fürs Leben geknüpft. Besonders auf den Austausch mit den Jugendlichen während der What's UP!? Stunden (jeden 1. Freitag im Monat, 19 – 22 Uhr), welche ich mit meiner Freundin Franziska leite, freue ich mich immer sehr.

Der Glaube muss nichts Veraltetes oder Steifes sein. Glaube kann viele Formen annehmen und eine Bereicherung des Lebens sein.

Patricia Peham

*Auf dieser Seite bringen wir Fragen an und Antworten von Pfarrmitgliedern aus den verschiedensten Lebensbereichen.  
(erstellt von Mitgliedern des Arbeitskreises Öffentlichkeitsarbeit)*

- *Wie nimmst Du die Pfarre Peuerbach wahr?*
- *Was sind Deine Anliegen in der Pfarre?*



Anna Nöhammer  
Landwirtin  
Ratzling

Ich bin verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Gemeinsam mit Sohn Andreas bewirtschaften wir einen landwirtschaftlichen Betrieb im Vollerwerb.

In Kürze feiern wir Erntedank. Obwohl die Landwirtschaft in der heutigen Zeit mit ständig neuen Herausforderungen konfrontiert ist - Wetterextreme werden immer häufiger, gesetzliche Vorgaben, usw. - dürfen wir DANKE sagen für eine gute Ernte und dass wir von Naturkatastrophen verschont geblieben sind.

Seit 2006 engagiere ich mich in der Goldhaubengruppe als Schriftführerin. Auch der Goldhaubengruppe ist es ein Anliegen, sich aktiv in das Pfarrleben einzubringen: sei es zu Fronleichnam, beim Erntedankfest oder beim schon traditionellen Binden des Adventkranzes für den Martinsbrunnen. Durch den Verkauf unserer Mehlspeisen, Krapfen und Torten ist es uns möglich, Menschen in Notsituationen mit einer Spende zu unterstützen. Gemeinsam etwas Positives zu bewegen, das stärkt den Zusammenhalt. Es ist ein schönes, bereicherndes Gefühl, anderen Gutes zu tun.

Der Besuch des Gottesdienstes bedeutet für mich eine kleine Auszeit vom Alltag, zur Ruhe zu kommen, Kraft zu tanken und sich aus den Predigten Anregungen für das eigene Leben mitzunehmen. Ich lebe gerne in der Pfarre Peuerbach. Das Miteinander unter den einzelnen Gruppierungen und Altersgruppen funktioniert bestens. Wir dürfen uns glücklich schätzen, in Peuerbach ein so hervorragendes Seelsorgeteam zu haben.

Schön wäre es, wenn sich wieder mehr junge Leute für die vielfältigen Angebote der Pfarre und den Gottesdienstbesuch begeistern könnten.

Anna Nöhammer





„Voll bunt!“ - So war das JUNGSCHARLAGER 2019!

Vom 4. bis 10. August fand endlich das Highlight des Jungscharjahres statt: das Jungscharlager, dieses Jahr im Camp Sibley in Laussa. 32 Kinder, 10 Gruppenleiter und zwei Köche waren mit dabei und erlebten unter dem Thema „Voll bunt!“ eine unvergessliche Woche!

Die Spielestadt und das Casino, und lustige Gruppenspiele und Stationenbetriebe standen ebenso am Programm. Highlights waren auf jeden Fall der Tag im Freibad, der Leitergeländelauf und das „Holi Festival“, bei welchem wir uns alle mit bunten Farben von oben bis unten anmalen konnten.



Begonnen hat das Lager wie immer mit einer Messe in Peuerbach, anschließend ging es mit dem Bus auch schon los. Am Lager erwarteten uns bereits unsere Köche Andi und Bernhard, die auch die restliche Woche bestens für die Verpflegung sorgten.

Jeder Wochentag bekam eine andere Farbe, und so war es wirklich eine „voll bunte“ Woche! Natürlich durften das Knackergrillen am Lagerfeuer nicht feh-



Im Laufe der Woche sind unter Leitern und Kindern eine großartige Gemeinschaft und viele neue Freundschaften entstanden. Ein großes DANKE an alle, die am Lager beteiligt waren und vor allem an alle Kinder, ohne die so eine Woche gar nicht möglich gewesen wäre! Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jungscharlager von 2. bis 8. August 2020 in St. Leonhard!

*Bericht und Fotos: Vera Humer*

## Besuch von Projektpartnern der Dreikönigsaktion

Ich hatte von 8. - 23. Juli 2018 die Möglichkeit, Einblick in ein paar Projekte der Dreikönigsaktion in Kenia zu bekommen und konnte sehen, dass die Spenden wirklich dort ankommen, wo sie benötigt werden und was mit diesen passiert.

Die Sternsingeraktion 2020 hat Kenia als Schwerpunktland. Ende November 2019 kommen Projektpartner aus Kenia nach Österreich und er-

zählen in verschiedenen Schulen und Pfarren von ihrer Arbeit. Sie werden auch nach Peuerbach kommen.

Die gesamte Pfarrbevölkerung ist herzlich dazu eingeladen. Ich werde an diesem Abend mit Fotos einen kleinen Einblick in meine Reise geben und freue mich über viele Besucher. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

*Bericht: Elisabeth Lindmayr*



## Sommergartenfest – dieses Mal aus der Perspektive einiger Eltern



„Ich erinnere mich noch gut, als ich vor ca. 30 Jahren bei einem Kindergartenfest dabei war. Es war so spannend und aufregend, den Kindergarten am Abend zu erforschen und bis in die abendliche Dämmerung mit meinen Freunden zu spielen. Und nach gut 30 Jahren hat dieses schöne Fest seinen Zauber erfolgreich beibehalten. Nicht nur für die Kinder, sondern auch für uns Erwachsene, die bei diesem Fest die Gelegenheit hatten, mit Freunden aus Kindheits- und Jugendtagen einen gemütlichen Abend zu verbringen.“ (Ingrid Ott)

„Besonders gut gefallen hat mir der krönende Abschluss mit der Leonardo-Brücke. Alle Teile wurden von den Kindern selbständig aufgebaut. Danach haben die Kinder die Brücke nacheinander, als symbolischen Akt in einen neuen Lebensabschnitt, überschritten. Das war sehr berührend!“ (Franz Rösslhuber)

„(...) Ganz besonders war auch wieder die Abschlusszeremonie für unseren Zivildienstler. Alexander haben alle so sehr ins Herz geschlossen, dass ihn manche Kinder gar nicht gehen lassen wollten... DANKE auch ihm für sein Engagement und sein Einfühlungsvermögen!“ (Barbara Reiter)

„(...) Das Fest hat die Stimmung der Kindergartenzeit aufgezeigt: mit Spaß, Freude, Herzlichkeit und Mut an die Lernfelder heranzugehen. Ein gelungener Abschluss der aufwendigen Vorbereitungszeit! Gratulation an alle Beteiligten, vor allem an die Schulanfänger.“ (Andreas Gschwandtner)

Auf unserer Website unter [www.kindergarten-peuerbach.at](http://www.kindergarten-peuerbach.at) gibt es noch weitere Eindrücke zum Nachlesen.

### Der Kindergarten sagt danke ...

Die Landfrauen Steegen haben uns mit einer Geldspende von € 500,00 überrascht. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür und werden es für den Ankauf von neuem Konstruktionsmaterial verwenden.

### Spielraum nach Emmi Pikler

Der Spielraum bietet Kindern im Alter von 6 bis 36 Monaten in Begleitung eines Elternteils Raum und Zeit für vielfältige Erfahrungen.

Die Kinder finden eine vorbereitete, ihrem Alter entsprechende Umgebung vor, welche zum Erforschen, Bewegen und Entdecken von Neuem einlädt. Eltern bekommen die Möglichkeit, ihr Kind zu beobachten, sich über dessen Fähigkeiten zu erfreuen und eine entspannte Zeit besonderer Qualität zu verbringen. Für Gespräche und einen persönlichen Austausch gibt es regelmäßige Elternrunden.

Der Spielraum findet ab 7. Oktober immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr im Bewegungsraum des Kindergartenvereins Peuerbach statt.

Kosten: je € 9,- pro Kind mit Begleitung / 14 Termine

Anmeldung und nähere Informationen: 0680/4033616, [kerstinpeham@gmx.at](mailto:kerstinpeham@gmx.at),

<https://fb.me/Spielraum.nach.Emmi.Pikler>



**Kerstin Peham: Kindergartenpädagogin, Früherzieherin, Pikler Grundkurs, Mutter einer Tochter**

Impressum: Inhaber, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Pfarramt Peuerbach G. v. Peuerbachstr. 19, 4722 Peuerbach  
Redaktion u. Layout: Gerti Adelsgruber, Helmut Auinger, Hubert Haslehner; Vera Humer, Gerald Lauber, Franz Moser,  
Hans Padinger, Christine Schrems; Druck: Wambacher Veas, Raab  
[pfarblatt.peuerbach@dioezese-linz.at](mailto:pfarblatt.peuerbach@dioezese-linz.at) Titelfotos: Pfarrarchiv



## Spiel und Spaß bei unserer Vater-Kind-Spielerallye

Im Rahmen des Sommerfestes konnten wir wieder ein interessantes und lustiges Programm für Familien anbieten: Geschicklichkeits- und Zielübungen sowie Balancetraining beim Stelzgehen.

Ein Renner waren die Riesenseifenblasen. Manche Kinder kamen immer wieder hierher zurück. Ein besonderes Highlight war das Basteln - Aufgabe: Zusammenbauen eines Wasserrades. Humer Robert hat es entworfen und alle Bauteile dazu



vorgefertigt. Hier wurde mit großem Eifer genagelt und gebohrt. Das fertige Produkt konnte auch gleich am "Prüfstand" auf seine Funktionsfähigkeit getestet werden. Wir freuen uns über die rege Teilnahme und das aktive Mittun.



## Unser Jahresarbeitsthema: getauft - berufen

"Als Jesus wieder einmal unterwegs war, sah er einen Mann am Zoll sitzen. Zu ihm sagte er: Folge mir nach! Da verließ dieser Mann alles und folgte ihm nach." Der Mann, um den es sich hier dreht, ist der Zöllner Levi. Was wird den Mann an der Zollstätte von Kafarnaum bewegen haben, aufzustehen und mitzugehen?

**Wir alle sind berufen – auch du?**

**Was wird und kann uns heute dazu bewegen, mitzumachen und mitzugestalten?**

An der Zollstätte Wohlstandsgesellschaft, an der wir alle sitzen, heißt es, Farbe zu bekennen. Wir sind die Gerufenen.

**Was braucht der Einzelne für sein Gerufensein?**

In der Sprache der Bibel: Gutes Erdreich. Was wir brauchen ist fruchtbares Erdreich und dieses ist auch in der kleinen Einheit gläubiger Menschen, die wir Pfarrgemeinde nennen, reichlich vorhanden.

**MANN - wir brauchen dich!**

Wir möchten in unserer Pfarre neue und interessante Angebote für Väter, Männer und Familien erarbeiten. Dazu sind Ideen und Vorschläge gefragt. Wir suchen daher Männer, die

- unsere Arbeit in der Pfarre unterstützen wollen.
- sich gerne einbringen wollen, Ideen haben.
- mitgestalten wollen.
- einfach nur mithelfen wollen.

Wenn du Interesse hast, melde dich bei Obmann Franz Koller, Tel. 07276/3428 oder über die Mitarbeiterbox auf der Homepage unserer Pfarre.

*Berichte & Fotos: Franz Koller*



Goldhauben

## Goldhauben-, Kopftuch- und Hutgruppe Peuerbach

**Erntedankfest:** Wir bitten alle Frauen und Kinder der Gruppe, verlässlich und zahlreich am Erntedankfest am 29. September 2019 teilzunehmen. Auch die Frauen im Dirndlkleid sind herzlich eingeladen, bei unserer Gruppe mitzugehen. – Aufstellung: 9.15 Uhr beim Pfarrheim

**Adventkranz am Martinsbrunnen:** Die Goldhaubengruppe wird auch heuer wieder einen Adventkranz für den Martinsbrunnen binden. Im Anschluss an die Adventkranzweihe werden Zimtsterne und Punsch angeboten. Wer vorhat, im November Bäume oder Sträucher zu schneiden, bitte bei Rosi Haider melden, Tel. 0664-3792478, da wir sehr viel Material zum Binden des Kranzes brauchen.

*Bericht: Anni Nöhammer; Foto: Martin Manigatterer*



## kfb auf der Landesgartenschau

Unser Ausflug - und zugleich auch unsere Wallfahrt - führte uns heuer ins wunderschöne Mühlviertel. Nach der Hl. Messe in der Pfarrkirche in Aigen-Schlägl besuchten wir die Landesgartenschau. Bei herrlichem Wetter bestaunten wir die schön angelegten Blumen- und Gemüsebeete. Manche Frauen nutzten auch die Teilnahme bei Führungen, wie zum Beispiel im Schöpfungsgarten, in dem die Schöpfungsgeschichte mit Blumen und Steinen sehr interessant dargestellt ist. Am Abend fuhren wir in die Schlosskapelle nach Altenhof, wo wir eine von unserer Pastoralassistentin Marta gestaltete Segensandacht feierten. Gemütlich ließen wir den Tag im Gasthaus Froschauer in Hofkirchen ausklingen.



## Kräutersegnung

Ein Dank an alle Frauen, die uns so großzügig mit Kräutern für die Kräuterbüschel versorgt haben. Danke auch an alle fleißigen Helferinnen, die ca. 500 Büschel gebunden haben. Diese wurden am Maria Himmelfahrtstag gesegnet und an die Gottesdienstbesucher verteilt. Sie sollen Gesundheit geben und Schutz für Haus und Hof bieten.

Durch freiwillige Spenden konnte ein Betrag von € 850,- für soziale Zwecke in der Pfarre erzielt werden. Ein herzliches Vergelt's Gott!

**Einladen möchten wir alle Frauen zur Frauenmesse im Oktober (Termin wird bekannt gegeben) und zur Jahreshauptversammlung mit Adventfeier am Mittwoch, 4. Dezember, um 13.30 Uhr.**

*Bericht & Fotos: Gertraud Lindmayr*

## Mütterrunde

### Besuch in einem Bio-Schafzuchtbetrieb

Nach der Sommerpause verbrachten wir Anfang September einen Nachmittag am Bio-Schafzuchtbetrieb von Ing. Julia Forster und Angela Lindner in Natternbach. Informationen über die Aufzucht der Schafe, deren Gewohnheiten, die Vielfalt der Schafrassen und deren Nutzen machten den Nachmittag sehr kurzweilig. Wir durften auch selber Hand anlegen und uns wieder einmal im Filzen versuchen. Mit einer Verkostung der verschiedenen Käsesorten, die sie in einer kleinen Käserei herstellen, schlossen wir den Nachmittag in der Jurte ab. Ein herzliches Dankeschön für den interessanten Nachmittag!



**Am 5. Oktober werden wir unter der bewährten Führung von Bettina Wakolbinger an der Fußwallfahrt ins Raaber-Bründl teilnehmen. Das Mütterrunden-Team freut sich auf euer Kommen!**

*Bericht & Foto: Gertraud Kolmhofer*





## Jubiläumskonzert „65 Jahre KBW Peuerbach“

Das Katholische Bildungswerk lädt sehr herzlich ein zum Jubiläumskonzert „65 Jahre KBW Peuerbach“.

Bei der Reise „In 80 Minuten um die Welt“ gibt es eine Zwischenlandung in Form eines Buffets.

**5. Oktober 2019 um 19.30 Uhr**  
**Pfarrsaal Peuerbach**

Vorverkauf: € 10,-  
(bei Sparkasse, Raiba, Pfarrbüro und Teammitgliedern)

Abendkasse: € 12,-



## „Gott liebt die Fremden“

In der Kreuzkapelle der Pfarrkirche Peuerbach findet von 27. Sept. bis 15. Okt. 2019 eine Ausstellung zu biblischen Herausforderungen und Handlungsorientierungen fürs Heute unter dem Titel: „Gott liebt die Fremden“ statt.

Bereits in der Bibel wird auf Schicksale von Menschen auf der Flucht hingewiesen. Sie erzählt davon, dass Gott den Flüchtlingen in besonderer Weise nahe ist. Sowohl in der Geschichte Israels als auch in den Anfängen der christlichen Gemeinden waren Menschen gezwungen, ihre Heimat wegen politischer, ethnischer und religiöser Verhältnisse zu verlassen.

Daran erinnert die Ausstellung auf 12 Roll-Ups. Sie stellt die biblischen Schutzgebote für AusländerInnen zusammen und schlägt die Brücke zu konkreten Handlungsorientierungen im Heute. Gastfreundschaft bringt Segen! Das gilt für den barmherzigen Samariter genauso wie für uns heute in der Begegnung mit Asylsuchenden.

Die Ausstellung eignet sich als Diskussionsgrundlage und Gedankenanstoß für jeden von uns persönlich, und wir laden auch die Gruppierungen der Gemeinden und der Pfarre herzlich ein, die Ausstellung gemeinsam zu besuchen.

## Mit einfachen Tipps die Konzentration steigern

Am 22. Oktober 2019 um 19.30 Uhr findet im Pfarrheim Peuerbach ein Vortrag gemeinsam mit dem Elternverein der VS Bruck statt zum Thema: „Body Brain – mit einfachen Tipps die Konzentration steigern“.

## Einladung zur Krippenausstellung

### Öffnungszeiten:

Freitag, 15. November 2019; 18.00 – 21.00 Uhr  
Samstag, 16. November 2019; 10.00 – 18.00 Uhr  
Sonntag, 17. November 2019; 9.30 – 17.00 Uhr

**Eröffnung und Krippensegnung** durch Mag. Hans Padinger  
Freitag, 15. November 2019; 18.00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Pfarrsaal Peuerbach

**Veranstalter:** KBW – Peuerbach, Manfred Fuchshumer und Krippenfreunde

**Eintritt:** Freiwillige Spenden

Ein Teil des Reinerlöses kommt der Krippenrestaurierung der Weihnachtskrippe der Pfarre zu Gute.

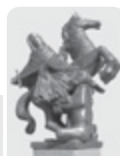
Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

## Meditationsabend

Am 26. November 2019 um 20.00 Uhr laden wir herzlich ein, sich für die kommende Adventzeit einzustimmen und an einem Meditationsabend mit Mag.<sup>a</sup> Andrea Pehersdorfer, unserer ehemaligen Pastoralpraktikantin, teilzunehmen. Wir beschäftigen uns mit dem Thema: „Ankommen bei mir und bei Gott“.

Berichte: Elfriede Ameshofer

Mag.<sup>a</sup> Andrea Pehersdorfer



## Ehejubilare 2019



25 Jahre



40 Jahre



50 Jahre



60 Jahre

Fotos: Anton Eilmannsberger



## Wechsel in der Chorleitung

Viele Jahre hat Thomas Pühringer beim chor4you den Ton angegeben und stets dazu ermutigt, mit einer Begeisterung zu singen, die man nicht nur hören, sondern auch sehen kann. Er hat den Chor immer wieder aufs Neue zu gemeinsamen Aktivitäten motiviert und mit unterschiedlichen Musikstilen und Chorleitern in Berührung gebracht. Eine Chorleiter-Auszeit muss nicht unbedingt eine Chor-Auszeit bedeuten. Mit der heurigen Sommerpause endet auf seinen Wunsch vorerst seine Tätigkeit als Chorleiter, der letzte Ton hat für Thomas aber noch lange nicht geklungen – denn er wird unsere Männerstimmen künftig gesanglich unterstützen und darüber hinaus die organisatorische Leitung beibehalten.

Die musikalische Leitung übernimmt Vera Humer, mittlerweile langjährig erfahrenes Chormitglied und bewährte Korrepetitorin. Als professionell ausgebildete Kirchenmusikerin und Chorleiterin wird sie den Chor



musikalisch weiterentwickeln und ihm ebenso wie Thomas ihre persönliche musikalische Note verleihen. Erste Ideen sind schon entstanden und werden bald umgesetzt. Neues wird ausprobiert, und ein intensiver und spannender Chor-Herbst mit altbewährten sowie auch ganz neuartigen Auftritten steht bevor.

Wir bedanken uns bei Thomas für das langjährige Engage-

ment und die Bereitschaft, weiterhin mitzuwirken und freuen uns, dass sich Vera bereit erklärt hat, die Chorleitung zu übernehmen. Mit Vera konnten wir ein vertrautes Gesicht aus den eigenen Reihen für diese wichtige und herausfordernde Aufgabe gewinnen. Wir fiebern der Zeit mit ihr neugierig entgegen und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit.

Neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen! Für die kommenden Projekte und Chor-Aktivitäten freuen wir uns über neue Gesichter und Stimmen in unseren Reihen. Der chor4you probt üblicherweise freitags von 19.30 bis 21.30 Uhr im Pfarrheim. Fragen und Infos bei Vera Humer unter 0664 58 91 692.

Bericht: Bettina Mair

Foto: chor4you

## Goldwäscher im Ledererbach

Auch heuer nahmen wir wieder am Ferienprogramm teil. Wir planten einen Vormittag für Goldsucher. Bevor es mit dem Goldwaschen losging, gab es entlang des Ledererweges noch ein Rätsel zu lösen. Später wurde, ausgerüstet mit Schaufel und Sieb, im Ledererbach eifrig nach Gold geschürft. Die gefundenen Goldnuggets wurden zum Abschluss gewogen und jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde.

### Programmorschau:

- 30.09.2019 offener Babytreff von 9.00 bis 11.00 Uhr mit Lisa Leirich
- 11.10.2019 Kinderartikeltauschkmarkt für Festtagsbekleidung (aber auch Schibekleidung, Winteroveralls... dürfen gebracht werden) im Pfarrheim Peuerbach  
Annahme: 11.00 – 14.00 Uhr  
Verkauf: 14.30 – 16.30 Uhr  
Abholung: 17.00 – 17.30 Uhr

Bericht & Foto: Ingrid Parzer



- 25.10.2019 In der Bastelwerkstatt werden mit den Kindern von 15.00 bis 17.00 Uhr „Windlichter mit Blättern“ gebastelt
- 13.11.2019 Workshop „Mein Kind ist hochsensibel – was tun?“ mit Lucia Queteschiner um 19.00 Uhr

Anmeldungen für alle Veranstaltungen unter 07276/29286 oder auch unter office@elkiz.at  
Unser gesamtes Programm unter www.elkiz.at



## St. Pius stellt vor: Erika Bauernschmid

Eine besonders treue Gottesdienstbesucherin ist Erika Bauernschmid aus St. Pius. Die 55-Jährige geht jeden Sonntag zur Zehnuhrmesse in die Kirche und kennt daher schon viele Leute im Peuerbacher Gotteshaus. Sie unterstützt ihren Kollegen Werner Scheichl, der in der Kirche als Zechprobst tätig ist, beim Absammeln, indem sie ihm zeigt, wo sich gerade das Körbchen befindet.

Feste im Jahreskreis wie Adventfeiern und Maiandachten in St. Pius, aber auch das Beten für Verstorbene sind der Bewohnerin des Caritas-Standorts sehr wichtig. „Erika ist kommunikativ und an allem interessiert. So sieht sie sich gerne die Zeitung und das Pfarrblatt an und freut sich, wenn sie die Leute auf den Fotos kennt“, erzählt eine Betreuerin.



Erika Bauernschmid lebt sehr gern in St. Pius, arbeitet in der Weberei und ist eine begeisterte und begnadete Teppichknüpflerin. Dort bekommt sie öfters Besuch von Findus, der Katze ihrer Kollegin Sonja, was das Herz der fröhlichen Bewohnerin höher

## St. Pius Caritas

schlagen lässt. Die Tierliebhaberin geht auch manchmal mit den zwei Hunden der Hundetherapeutin spazieren, schaukelt in ihrer Freizeit oder schaut beim Rasenmähen am Sportplatz zu. Einer der zentralsten Lebensinhalte bleibt aber die Kirche für Erika: „Die Kirche ist mir wichtig. Ich mag die Orgelmusik und wenn die Leute singen. Die Christmette mag ich am liebsten – wenn sie musizieren. Und ich mag das Glockenläuten. Ich höre auch gerne die Mittagsglocken im Radio“, erzählt sie und winkt nach ihrem Kirchenbesuch dem Peuerbacher Kirchturm zum Abschied zu.

Berichte & Fotos:

Mag.<sup>a</sup> Bernadett Gumpenberger

## Besondere Geschenke aus den Werkstätten St. Pius



Helga Zöchbauer beim Fransenknüpfen

Die Caritas für Menschen mit Behinderungen lädt zum beliebten Weihnachtsmarkt in St. Pius ein. Schon seit Monaten wird mit viel Liebe und Engagement für den Markt gearbeitet. Zu sehen und zu kaufen gibt es handgefertigte Unikate, besondere Geschenke, Dekoratives, Praktisches und Kulinarisches. Die Pöttinger Goldhaubenfrauen verwöhnen die BesucherInnen mit frischen Bauernkrapfen. Am Freitag verteilt der Nikolaus handgenähte Nikolaussackerl an die kleinen BesucherInnen.

### Öffnungszeiten Weihnachtsmarkt

Freitag, 6.12.2019, von 13 - 19 Uhr, Imbiss bis 20 Uhr  
Samstag, 7.12.2019, von 9 - 17 Uhr  
St. Pius 21, 4722 Steegen/Peuerbach

## Aus der Pfarre

### Seniorenwallfahrt des Dekanates

Die Pfarren des Dekanates Peuerbach laden am Dienstag, 1. Oktober, zur Seniorenwallfahrt in die Stiftskirche Engelszell herzlich ein: ab 13.30 Uhr Beichtgelegenheit; 14.00 Uhr Rosenkranzgebet; 14.30 Uhr Wallfahrtsgottesdienst  
Bitte Fahr- und Mitfahrgelegenheiten in der Pfarre selbst organisieren.

### Fahrradsammlung 2019

Der Sozialausschuss der Pfarre und die Kath. Männerbewegung führen vom 7. - 9. November wieder eine Sammlung gebrauchter Fahrräder für das Fahrradzentrum B7 in Linz durch. Die Fahrräder werden im Autohaus Resl während der Geschäftsöffnungszeiten entgegengenommen.

Berichte: Helmut Auinger



## Kirchenmusik zu Allerheiligen

Der Kirchenchor Peuerbach führt am Festtag **Allerheiligen um 8.30 Uhr die "Messe in C-Dur" (Windhaager-Messe)** für Alt, zwei Hörner, Chor und Orgel von Anton Bruckner auf.



Anton Bruckner schrieb dieses Frühwerk in Windhaag bei Freistadt, wo er als Schulgehilfe tätig war. Wegen der Schlichtheit gilt die Windhaager-Messe als Frühwerk Bruckners, der in späteren Jahren mit groß angelegten Messkompositionen eine eigene Tonsprache entwickelte.

**Alois-Schmidauer-Organ**  
Foto: Anton Eilmannsberger

## Wenn du gerne mitsingen möchtest...



Interessierte Sängerinnen und Sänger sind bei uns herzlich willkommen! Komm zu einer Probe an einem Donnerstag und schau dir unsere Chorarbeit einfach persönlich und unverbindlich an!

Wir proben generell donnerstags um 19.30 Uhr im Probelokal (Pfarrheim Peuerbach).

Bei weiteren Fragen wende dich an:

**Chorleiter Alfons Aigmüller** - Tel. 07249 / 48800  
oder E-Mail an [aimueller@ooe-bv.at](mailto:aimueller@ooe-bv.at)

*Bericht: Alfons Aigmüller*

## SelbA

### SelbA - Mit Lebensfreude älter werden!

Am 13. Juni erfreute sich die Gruppe von 30 Personen an einem wunderbaren, gemütlichen Ausflug. Bei angenehmen Temperaturen fuhren wir mit dem Bus nach Engelhartzell, um 10.30 Uhr stiegen wir in das Schiff und erlebten auf der Fahrt nach Aschach einen der schönsten Streckenabschnitte an der Donau. Gegen 13.00 Uhr erreichten wir Aschach und konnten in einem Gastgarten an der Donau ein gutes Mittagessen einnehmen. Anschließend hatten wir eine sehr interessante Kirchenführung in der schönen Pfarrkirche Aschach. Nach einer genussvollen Einkehr im Eisalon holte uns der Bus um 16.00 Uhr zur Heimfahrt ab. Es war ein gelungener schöner Tag!

Nach der Sommerpause startete die Gruppe nach Einladung unserer Kursteilnehmerin Elsa Guschlbauer am 5. September zur Betriebsbesichtigung der Fa. Guschlbauer-Backwaren nach Wai-zenkirchen. Alle staunten über das große Unter-

nehmen und waren begeistert von der Vielfalt der süßen herzhaften Speisen. Damit wurden wir auch verwöhnt!

Am Donnerstag, 12. September 2019, begannen die Teilnehmer wieder mit Freude das SelbA-Training. „Körper, Geist und Seele zu aktivieren sowie ein soziales Netzwerk sind die wichtigsten Komponenten für Wohlbefinden und Lebensfreude.“

Dazu sind ALLE gerne eingeladen: Jeden 1. Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr im Raiffeisensaal, 2. Stock.

Vielen Dank an die Raiffeisenbank Peuerbach, welche uns diese angenehmen Räume schon seit 5 Jahren kostenlos zur Verfügung stellt.

*Bericht: SelbA-Trainerin Monika Nowotny*

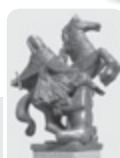


## Aus der Pfarre

### Umgestaltung des Pfarrgartens

Da der Buchsbaumzünsler auch im Pfarrgarten wütete, mussten wir diese trotz Bearbeiten mit Spritzmitteln nach zwei Jahren doch entsorgen. Die Firma "Gartengestaltung Monika" aus Natternbach füllte die entstandenen Löcher mit blühenden Pflanzen und Eiben so, dass wieder ein gepflegtes Plätzchen vor dem Pfarrheim entstand.

*Bericht: Brigitte Wagner, Aloisia Kronschläger*  
*Foto: Anton Eilmannsberger*



**Bergmesse des Alpenvereins und der Pfarre Peuerbach**

Samstag, 28. September 2019  
**Trattbergalm, St. Koloman**  
 Bergmesse mit Pfarrer Hans Padinger



Abfahrt mit Bus: 6.30 Uhr vor den Tennisplätzen in der Dreefsstraße, Peuerbach  
 Anmeldungen bei AV-Obmann  
 Franz Schönbauer – 0664/9764956  
 Nähere Informationen auf der AV-Homepage:  
[www.alpenverein.at/linz-peuerbach](http://www.alpenverein.at/linz-peuerbach)

*Bericht & Foto: Franz Schönbauer*

**Geh mit!**

Der 1. Samstag im Oktober ist für die **Fußwallfahrt in die Bründl-Kirche Raab** vorgesehen. Gemeinsam gehen, reden, singen, beten, nachdenken oder auch die Stille spüren.



Abgang ist am Samstag, 5.10.2019, um 7.30 h beim Pfarrheim Peuerbach. Um 12 h feiern wir den Wallfahrtsgottesdienst in der Bründl-Kirche. Anschließend besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen und Organisation der Rückfahrgelegenheiten. Die Wallfahrt findet bei jeder Witterung statt, es ist keine Anmeldung notwendig.

*Bericht & Foto: Bettina Wakolbinger*

**Mitarbeiterbox: Die Pfarre Peuerbach sucht DICH!**

Die Pfarre Peuerbach bietet regelmäßig zahlreiche Veranstaltungen und Feste für die ganze Pfarrbevölkerung an. Das Angebot reicht vom Pfarrball oder Sommerfest bis hin zu Messgestaltungen, Verkäufen am Kirchenplatz, Veranstaltungen der einzelnen Gruppierungen und vieles mehr. Dazu werden immer helfende Hände benötigt.

**Deshalb sucht die Pfarre Peuerbach nach genau dieser Hilfe!**

Es geht dabei nicht darum, einer pfarrlichen Gruppierung beizutreten. Gefragt ist einfach deine Hilfe, wo du sie anbieten kannst und möchtest, sei es beim Ausschneiden, bei diversen Auf- und Abbauarbeiten, beim Organisieren und Planen von Festen oder Gottesdiensten bis hin zu einer Spende eines Kuchens oder einer Torte. Wir freuen uns über alle, die sich bereit erklären und die Chance

ergreifen, einmal ganz unverbindlich ins Pfarrleben hineinzuschmecken!

Ausgefüllte Formulare können entweder in die Mitarbeiterbox am Schriftenstand in der Kirche geworfen oder im Pfarrbüro abgegeben werden. Wo und wann Hilfe gebraucht wird, verkünden die jeweiligen Gruppierungen in der Kirche, am Schriftenstand, im Pfarrblatt oder auf der Pfarrhomepage.

**Vielen herzlichen Dank im Namen der Pfarre Peuerbach!**

**AKTUELLES für die Mitarbeiterbox:**

- Am Donnerstag, den 31. Oktober, findet von 19 bis 22 Uhr wieder die „Nacht der 1000 Lichter“ in der Pfarrkirche Peuerbach statt. Dafür werden freiwillige HelferInnen für die Auf- und Abbauarbeiten gesucht.

*Bericht: Vera Humer*

**M I T A R B E I T E R B O X**

Ich biete meine Mithilfe bei folgender Tätigkeit / Veranstaltung an:

Name:

Telefon:

Adresse:

E-Mail:



## Wichtige Termine

### SEPTEMBER

Sa	28.09.	Bergmesse auf der Trattbergalm	07:00	Dreefsstraße
So	29.09.	ERNTE-DANKFEST DER PFARRE		

### OKTOBER

Di	01.10.	Dekanats-Seniorenwallfahrt	14:30	Stift Engelszell
Sa	05.10.	Fußwallfahrt der Pfarre Peuerbach zum Raaber Bründl	08:00	Pfarrheim
Sa	05.10.	KBW-Jubiläumskonzert: "In 80 Tagen um die Welt"	19:30	Pfarrsaal
So	06.10.	Kinderkirche	10:00	Marienkirche
Fr	11.10.	ELKIZ-Kinderartikel-Tauschmarkt	11:00-17:30	Pfarrheim
Sa	12.10.	Jungscharstunde	16:00-18:00	Pfarrheim
So	13.10.	Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme	10:00	Pfarrkirche
Di	15.10.	DDr. <sup>in</sup> Silvia Dirnberger-Puchner "Werden wir wie unsere Eltern?"	19:00	Melodium
Di	22.10.	KBW - „Body Brain – Mit einfachen Tipps die Konzentration steigern“	19:30	Pfarrheim
Mi	23.10.	Redaktionsschluss für das Weihnachtspfarrblatt		
Do	31.10.	Kürbisfest der Jungschar	17:00-20:00	Pfarrheim
Do	31.10.	Nacht der 1000 Lichter	19:00-22:00	Pfarrkirche
Do	31.10.	Totengedenken beim Friedensdenkmal	20:00	Friedensdenkmal

### NOVEMBER

Sa	02.11.	Allerseelen-Requiem, anschließend Totenfeier am Friedhof	19:30	Pfarrkirche
So	10.11.	Kinderkirche	10:00	Marienkirche
Fr	15.11.	KBW - Eröffnung der Krippenausstellung	18:00-21:00	Pfarrsaal
So	17.11.	Messe anlässlich 10-Jahres-Feier Melodium mit allen Chören	10:00	Pfarrkirche
Sa	23.11.	Jungschar-Sportstunde	14:00-16:00	Pfarrheim
So	24.11.	Jugendsonntag: Messen gestaltet von Kath. Jugend und chor4you	8:30; 10:00	Pfarrkirche
Di	26.11.	KBW - Mag. Andrea Pehersdorfer „Ankommen bei mir und bei Gott“	20:00	Pfarrheim
Sa	30.11.	1. Sternsingerprobe	14:00-16:00	Pfarrheim
Sa	30.11.	Adventkranzweihe, anschl. Entzünden der 1. Kerze am Adventkranz	16:00	Pfarrkirche

### DEZEMBER

So	01.12.	KMB - Männertag	09:45	Urthof
Mi	04.12.	kfb - Jahreshauptversammlung	13:30	Pfarrkirche
Fr	06.12.	Weihnachtsmarkt in St. Pius	13:00-19:00	St. Pius
Sa	07.12.	Weihnachtsmarkt in St. Pius	9:00-17:00	St. Pius
So	08.12.	Mundartmesse mit dem Stelzhamerbund	10:00	Pfarrkirche

### VORSCHAU

Sa	02.05.	Pfarrfirmung 2020
----	--------	-------------------

#### "Mütter beten"

immer donnerstags um 20.00 Uhr im Pfarrhaus:

3.10., 17.10., 31.10., 14.11., 28.11., 12.12.

#### "Nacht der tausend Lichter"

Am Abend des 31. Oktober in der Zeit von 19 - 22 Uhr erstrahlen in der Pfarrkirche Peuerbach tausende Lichter: Sie möchten uns einstimmen auf das Fest Allerheiligen. Die Katholische Jugend veranstaltet in ganz Österreich diese Nacht. Ein Lichterweg mit Stationen zum Thema "Lebe, Liebe, Lache" führt durch die ganze Kirche.

Bericht: Sabrina Wagner

#### Sammlungen:

Peterspfenning	€ 486,-
Priesterstudenten	€ 631,-
Christophorussammlung	€ 1.930,-
Katastrophenhilfe	€ 1.358,-
Haussammlung d. Caritas	€ 4.111,-



## Wir grüßen die Täuflinge in unserer Pfarre

<b>Elena</b>	Humer	Weidenstraße	<b>Henri</b>	Obernhumer	Eferdingerstraße
<b>Lara</b>	Samhaber	Untertreßleinsbach	<b>Lena Marie</b>	Enzlmüller	Aichet
<b>Janek</b>	Gütlinger	Winkl	<b>Marlies Johanna</b>	Schmidauer	Linz

**Gott segne diese Kinder, ihre Eltern und ihre Paten**

## Das Sakrament der Ehe spendeten einander in unserer Pfarrkirche ...



Foto: Lichtbox Passau

**Stefanie u. Andreas  
SAGEDER**  
Klaus-Klaffenböck-Straße



Foto: Bildwandler Michael Fuchs

**Kerstin u. Thomas  
SATTLBERGER**  
Eichenstraße



Foto: Bildwandler Michael Fuchs

**Simone u. Manuel  
SIEGEL**  
Waldkirchen



Foto: Roland Wimmer

**Marion u. Uwe  
KAUFMANN**  
Stefan-Fadinger-Straße

**Herzlichen Glückwunsch!**  
**Gottes Segen begleite diese Paare auf ihrem Lebensweg**

## Wir gedenken unserer Verstorbenen

Josef	Ertl	86	Bahnhofstraße	Erich	Brandstetter	77	Altenheim
Frieda	Ameshofer	69	Fuchshub	Ingeborg	Bremberger	54	Grieskirchnerstraße
Anna	Grüneis	74	Obererleinsbach	Josef	Wiesinger	83	Untererleinsbach

**Gott schenke ihnen Freude, Frieden und Erfüllung auf ewig**

